

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Hockeyabteilung des 1. Kieler HTC am 14.03.2019

1. Es sind 38 stimmberechtigte Mitglieder erschienen.
2. Der 1. Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.
3. Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wird bei zwei Enthaltungen genehmigt.
4. a) Der Sportwart Sven Katenbrink berichtet von den sportlichen Erfolgen der Erwachsenenmannschaften. Die 1. Damen hat souverän den Klassenerhalt in der Regionalliga (2. Liga) geschafft. Die 2. Damen ist abgestiegen, so dass die 3. Damen die darunter liegende Liga nach unten verlassen musste. Die 1. Herren ist als Aufsteiger Oberligameister geworden, ist aber im Aufstiegsspiel an Göttingen gescheitert. Die 2. Herren hat einen Mittelfeldplatz in der 4. Verbandsliga erreicht.
In der Feldsaison steht die 1. Damen auf Platz 1 der Oberliga. Die 2. Damen spielt gegen den Abstieg. Die 1. Herren ist in der Spitzengruppe, die 2. Herren ist in der 4. Verbandsliga auf dem zweiten Platz.
- b) Die Jugendwarte Kai Breede und Anne Hamann berichten von den Nachwuchsmannschaften. Der Verein hat in allen Altersklassen – männlich wie weiblich – mindestens eine Mannschaft aufgestellt. Insbesondere in den unteren Jahrgängen sind es sogar zwei Mannschaften. Die sportlichen Erfolge bewegen sich eher im durchschnittlichen Bereich.
- c) Die Hockeyabteilung hat am Tag der Jahreshauptversammlung insgesamt 457 Mitglieder.
- d) Die kommissarische Kassenwartin Melanie Franke hat vor der Versammlung den Haushaltsabschluss (Anlage 1) vorgelegt. Es ist gelungen, einen Überschuss von € 18.000,00 zu erwirtschaften, welcher der Kunstrasenrücklage zugeführt worden ist. Die Rücklage beträgt nunmehr € 108.000,00.
5. Die Kassenprüfer Manfred Wardeiner und Horst Sieverling testieren einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk. Sie haben weder bei den von ihnen geprüften Belegen noch in der Buchführung Anlass für Beanstandungen gefunden.
6. Auf Antrag von Uwe Schneidewind wird dem gesamten Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

7. Kai Breede wird ohne Gegenkandidat als Jugendwart weiblich einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

Melanie Franke wird ohne Gegenkandidat als Kassenwartin einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Sven Katenbrink wird ohne Gegenkandidat als Sportwart einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

Anne Hamann berichtet, dass sie ihre Tätigkeit als Jugendwartin männlich nicht mehr in dem gewohnten Umfang ausüben kann und will. Sie behält ihren Vorstandsposten bei, tritt aber in die zweite Reihe. Ulrike Manicke wird ohne Gegenkandidat einstimmig zur kommissarischen Jugendwartin männlich gewählt und nimmt die Wahl an.

8. Die bisherige kommissarische und nunmehr neu gewählte Kassenwartin Melanie Franke erläutert den vorab von ihr ausgelegten Kostenvoranschlag 2019 (Anlage 2).

9. Der Antrag auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab 2020 wird zurückgezogen.

10. Hendrik Ulrich hat schriftlich beantragt, die für den Kunstrasen zweckgebundene Kunstrasengebühr ab dem Kalenderjahr 2020 zu verdoppeln. Der Antrag wird mit 4 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen angenommen.

11. a) Die Vertreter der 1. Herren und der 1. Damen berichten, dass es bei der Umsetzung des Adidasvertrags zwar Probleme gebe, sie aber im Ergebnis mit dem Vertrag sehr zufrieden sind.

b) Der 1. Vorsitzende berichtet, dass es im Jahr 2020 Erneuerungsarbeiten am Kunstrasen geben wird. Der Umfang und die Kosten richten sich unter anderem danach, ob der bestehende Untergrund ausgetauscht werden muss oder ausgebessert werden kann. Es ist mit Kosten bis zu € 500.000,00 zu rechnen.

Für die notwendigen Begleitarbeiten haben sich vor der Versammlung bereits Mathias „Munki“ Spiegel für die berufliche Begleitung und Hendrik Ulrich für Finanzierungsfragen zur Verfügung gestellt. In der Versammlung erklärt Hans-Hennig Kujath sich bereit, Fördermöglichkeiten durch Dritte zu ermitteln und weitere Sponsoren zu suchen. Die Bereitschaft wird wohlwollend zur Kenntnis genommen.

- c) Für die Erneuerung des Spielplatzes stehen € 2.000,00 zur Verfügung. Adrian „Shorty“ Sonnenschein erklärt sich bereit, die notwendigen Arbeiten federführend zu begleiten. Diese Bereitschaft wird wohlwollend zur Kenntnis genommen.
- d) Die Zukunft des Hockeyshops ist offen, weil die Familie Wilkening ihr Engagement nicht mehr im gleichen Umfang aufrechterhalten kann.
- e) Dr. Winfried Eberstein teilt mit, dass er sein Amt als Leiter der Steuerungsgruppe Hockeyhalle ruhen lässt, weil der Kunstrasen Priorität hat. Er berichtet in seiner Eigenschaft als Präsident des Vereins im Anschluss über die Bauarbeiten auf dem vom Verein genutzten Gelände. Die Stadt hat unter anderem umfangreiche Arbeiten an dem ehemaligen Naturrasengelände ausgeführt und Leitungen verlegt. Dem Verein sind dadurch keine Kosten entstanden.
- f) Auf Anregung des 1. Vorsitzenden stimmt die Versammlung einstimmig dafür, Friedrich „Fiete“ Greve zum Ehrenmitglied des Vereins zu ernennen.
- g) Hans-Henning Kujath ist amtierender Ü40-Weltmeister.
- h) Uwe Schneidewind übergibt 23 Hockeybälle, die er im Lauf des vergangenen Jahres auf dem Clubgelände gefunden hat.

Ende der Versammlung um 21.40 Uhr